

DAX (intraday) – Was für ein Freitag

Autor: Rene Berteit, Technischer Analyst und Tradingcoach | 13.12.2019 17:22 | Copyright BörseGo AG 2000–2020

Im DAX ging heute "die Post ab". Es gab einiges zu gewinnen, aber auch zu verlieren, wenn man auf der falschen Seite unterwegs war.

- DAX – WKN: 846900 – ISIN: DE0008469008 – Kurs: 13.280,77 Pkt (XETRA)

Über fehlende Action konnte man sich im Deutschen Aktienindex heute nicht beschweren. Dieser startete mit einem grandiosen Aufwärtsgap und einem neuen Jahreshoch in den Tag, nachdem es News in Sachen US-Handelsstreit mit China und zum Brexit gab. Diese trafen auf eine allgemein gute Laune im Markt, denn seit Tagen stiegen die Kurse relativ kontinuierlich an. Dummerweise waren die Dax-Käufer wieder einmal etwas zu voreilig und nachdem sich vor allen die Nachrichten zum Deal im Handelsstreit relativierten, kamen auch die Kurse im Dax zurück. Gut 20 Minuten vor Handelsschluss ist das Plus damit auf nur noch 0,51 % zusammengeschnitten.

Rally intakt, neue Hochs dürfen folgen!

Analytisch sehe ich den Deutschen Aktienindex weiterhin bullisch. Es besteht in den nächsten Tagen und Wochen die Möglichkeit, ein neues Allzeithoch zu erreichen. Natürlich ist eine solche Prognose mit einigen Risiken behaftet. Dies betrifft aber nicht nur die grundlegende Richtung, sondern auch die Volatilität, erst recht, wenn es weitere Wortmeldungen von Trump & Co gibt und da das Thema Handelsstreit noch nicht vom Tisch ist, kann dies alles andere als ausgeschlossen werden.

Traden Sie schon via Guidants? [Ob Ihr Broker verfügbar ist, erfahren Sie hier!](#)

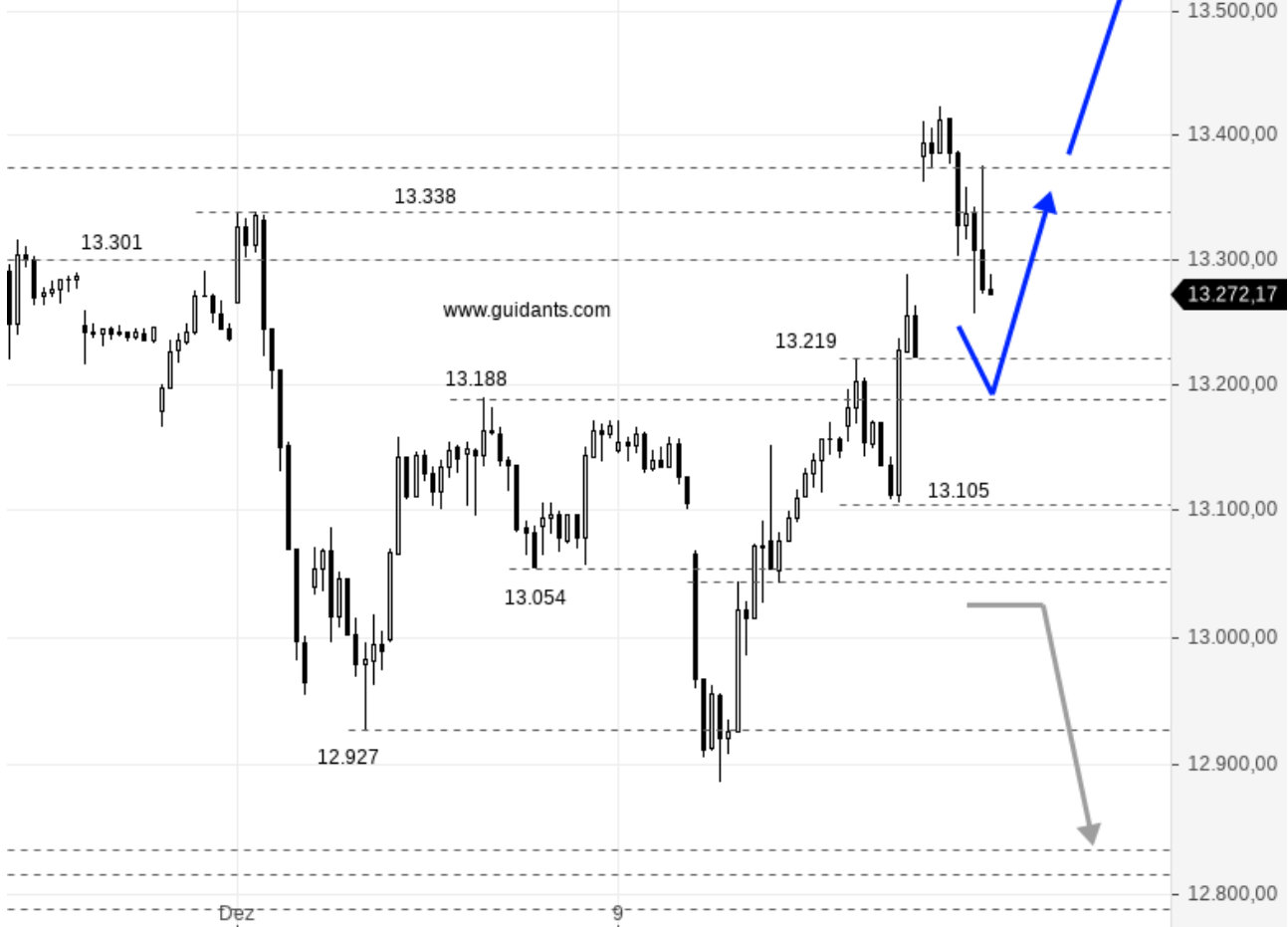
In diesem Sinne sollte das Kursgeschehen weiter relativ engmaschig verfolgt werden. In meinen Augen macht es mehr Sinn zu agieren bzw. zu reagieren, als zu stark zu prognostizieren. Fakt ist, dass die Käufer momentan im Bereich um 13.200 Punkte einen ersten Unterstützungsbereich haben. Diesem schließen sich 13.105 Punkte an, gefolgt von 13.054 Punkte. Spätestens dort sollten die Käufer jedoch im Laufe der nächsten Woche zurückkehren, will man die aktuell bullischen Signale nicht gefährden. Zudem wollen Anleger auch eine Topbildung auf höherem Niveau nicht sehen.

Es bleibt spannend

Mit großen Schritten nähern wir uns dem Jahresende, was aber nicht bedeutet, dass es newstechnisch ruhiger zugehen muss. Auch in der neuen Handelswoche stehen einige Termine im Kalender. Dazu zählen Einkaufsmanagerindizes genauso wie der ifo-Geschäftsklimaindex und eine Rede von EZB-Präsidenten Lagarde. Wir wollen natürlich auch den Tanz der Hexen am Freitag nicht vergessen (großer Verfallstermin).

Tipp: Als GodmodePRO-Kunde sollten Sie auch Guidants PROmax testen. Es gibt dort tägliche Tradinganregungen, direkten Austausch mit unseren Börsen-Experten in einem speziellen Stream, den Aktien-Screener und GodmodePRO inclusive. Analysen aus GodmodePRO werden auch als Basis für Trades in den drei Musterdepots genutzt. [Jetzt das neue PROmax 14 Tage kostenlos testen!](#)

📊 DAX (XETRA, Last) O: 13.275,95 H: 13.287,31 L: 13.271,97 C: 13.272,17
 ⌚ 27.11.2019 09:00 - 17:00 (2 Wochen, 1 Stunde)



DAX - Intraday

Wir freuen uns über die Nominierung als „Bestes Zertifikate-Portal“ bei den ZertifikateAwards 2020 – und noch mehr auf Ihre Stimme! Setzen Sie in einer kurzen Umfrage Ihren Haken bei „GodmodeTrader“. Es dauert lediglich wenige Minuten. Versprochen! Vielen Dank für Ihre Unterstützung. [Hier geht es zur Umfrage](#)

Im Artikel besprochene Instrumente

DAX	XETRA	20.10.2020 17:45:00	12.736,95	-117,71	-0,92	12.850,29	12.725,45
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief

Stand: 20.10.2020 21:46:28

Risikohinweis & Haftungsausschluss gemäß § 15 und § 17 AGB BörseGo AG

§ 15 Haftung

15.1 Soweit Nutzer Inhalte in Diskussionsforen, sogenannten Streams, Chats oder Blogs einstellen und dort Ratschläge oder Anlagetipps erteilen, handelt es sich ausschließlich um von den betreffenden Nutzern verantwortete Inhalte. BörseGo stellt insofern lediglich das Medium technisch zur Verfügung und ist nicht für die Genauigkeit, Richtigkeit oder Verlässlichkeit dieser Inhalte verantwortlich. Insbesondere ist BörseGo nicht für Verluste oder Schäden haftbar, die dem Nutzer dadurch entstehen, dass dieser auf eine solche Information vertraut.

15.2 Resultieren Schäden des Nutzers aus dem Verlust von Daten, so haftet BörseGo hierfür unabhängig von einer etwaigen Beteiligung nicht, soweit die Schäden durch eine zweckgemäße, regelmäßige und vollständige Sicherung aller relevanten Daten durch den Nutzer vermieden

worden wären.

15.3 Im übrigen haften BörseGo, ihre gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen nur bei Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), das heißt solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen darf, und deren Verletzung auf der anderen Seite die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet. BörseGo haftet weiterhin für Schäden, die aus dem Fehlen zugesicherter Eigenschaften beruhen, sowie für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von BörseGo, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

15.4 Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (vgl. Ziff. 15.3) haftet BörseGo nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

15.5 Weitergehende Ansprüche des Nutzers auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

§ 17 Risikohinweis

Die Informationen und Services auf den Portalen von BörseGo wenden sich an registrierte sowie nichtregistrierte Nutzer. Die Angebote, die der Nutzer auf den Portalen von BörseGo findet, richten sich jedoch ausdrücklich nicht an Personen in Ländern, die das Vorhalten bzw. den Aufruf der darin eingestellten Inhalte untersagen, insbesondere nicht an US-Personen im Sinne der Regulation S des US Securities Act von 1933 sowie Internet-Nutzer in Großbritannien, Nordirland, Kanada und Japan. Jeder Nutzer ist selbst verantwortlich, sich über etwaige Beschränkungen vor Aufruf der Portale zu informieren und diese einzuhalten.

Insbesondere weist BörseGo hierbei auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin. Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Soweit BörseGo Börsen- oder Wirtschaftsinformationen, Kurse, Indizes, Preise, Nachrichten, Marktdaten sowie sonstige allgemeine Marktinformationen auf ihren Portalen bereitstellt, dienen diese nur zur Information und zur Unterstützung der selbstständigen Anlageentscheidung des Nutzers. Auch wenn BörseGo alle eingebundenen Informationen sorgsam überprüft, erhebt BörseGo keinen Anspruch auf inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität. Es obliegt dem Nutzer selbst, die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser Daten zu überprüfen. Dies betrifft insbesondere, aber nicht ausschließlich, Kursdaten von Drittquellen. Die genannten Informationen stellen keine Aufforderung zum Kaufen, Halten oder Verkaufen von Wertpapieren und derivativen Finanzprodukten dar und begründen kein individuelles Beratungs- oder Auskunftsverhältnis. Sie sind keine Rechts-, Steuer- oder sonstige Beratung und können eine solche auch nicht ersetzen.

Bevor der Nutzer Investmententscheidungen trifft, sollte er sich sorgfältig über die Chancen und Risiken des Investments informiert haben. Aus einer positiven Wertentwicklung eines Finanzprodukts in der Vergangenheit kann keinesfalls auf zukünftige Erträge geschlossen werden. BörseGo übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen, die von BörseGo als vertrauenswürdig erachtet wurden, für bereitgestellte Handelsanregungen sowie für deren Vollständigkeit.

Leser sowie Teilnehmer an multimedialen Veranstaltungen wie Webinare, Online-Seminare, Seminare oder Vortragsveranstaltungen, die aufgrund der veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durchführen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko.

BörseGo übernimmt keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Eine Haftung von BörseGo für die Inhalte derartiger Internetseiten ist ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

Stand: September 2019

Das Dokument mit Abbildungen ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere des Nachdrucks, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen sowie das Darstellen auf einer Website liegen, auch nur bei auszugsweiser Verwertung, bei der BörseGo AG. Alle Rechte vorbehalten.

www.boerse-go.ag © BörseGo AG

Aktiengesellschaft mit Sitz in München – Registergericht: Amtsgericht München – Register-Nr: HRB 169607 – Vorstand: Robert Abend, Christian Ehmgig, Johannes Pfeuffer, Thomas Waibel – Aufsichtsratsvorsitzende: Dipl.-Kff. Jutta Hofbauer – Umsatzsteueridentifikationsnummer gemäß § 27a UStG: DE207240211

München, 2020